

TSV BÜTTEL-NEUENLANDE

Tischtennis-Abschlussbericht Saison 2019/20



Die Erste Herren ist Meister der Kreisliga Süd in der Corona-Saison und damit zurück in der Bezirksklasse (von links): Simon Uetrecht, Lutz Hägermann, Hendrik von Oesen, Stefan Jacob, Tjorge Meyer, Jens Behrmann.

Aufstellungen
Meisterschaften



Ergebnisse
Berichte

Saison-Lexikon

Spielklassen

- **1. Herren** (Bezirksklasse CUX/BHV)
- **2. Herren** (3. Kreisklasse Süd)
- **1. Jungen 18** (Bezirksklasse West)
- **2. Jungen 18** (1. Kreisklasse)
- **1. Jungen 15** (Bezirksliga)
- **2. Jungen 15** (2. Kreisklasse Süd)
- **Jungen 13** (2. Kreisklasse Süd)

Vereinsmeister

Sommer-Trainings-Cup Wesley Gloger

(aufgrund der Corona-Pandemie gibt es keine Vereinsmeisterschaften im Einzel und Doppel)

Kreispokal

- **1. Herren** (Viertelfinale)
- **2. Herren** (ausgeschieden: 1. Runde)
- **1. Jungen 18** (Viertelfinale)
- **2. Jungen 18** (ausgeschieden: 1. Runde)
- **1. Schüler 15** (Endrunde)
- **2. Jungen 15** (ausgeschieden: Achtelfinale)
- **Jungen 13** (Viertelfinale)

(CORONAVIRUS: Der Kreispokal 2019/2020 wurde am 13. März 2020 abgebrochen.)

Aktive

Damen	1
Herren	23
Mädchen 18	1
Jungen 18	8
Mädchen 15	2
Jungen 15	7
Mädchen 13	0
Jungen 13	2
Mädchen 11	3
Jungen 11	5

Abteilungsleitung

Saison im Zeichen des Coronavirus

Dieses Saison hatte es in sich. Zu den bestehenden Personalproblemen kam jetzt auch noch ein fieser neuer Faktor hinzu: das Coronavirus, das letztlich für den Saisonabbruch und eine unfreiwillige Tischtennispause sorgte. Dabei war der Beginn der Saison schon deprimierend genug. Nach langer Zeit war es das erste Mal, dass nur noch zwei Herrenmannschaften gemeldet werden konnten. Zu dünn war mittlerweile die Personaldecke geworden.

Und trotz aller Umsicht wurde es vor allem für die **Zweite Herren** hart. Denn dieses Team hatte fast nie die guten Leute zur Verfügung, die für eine Spielzeit in der 3. Kreisklasse Süd nötig gewesen wären. Der Saisonabbruch und der Abstieg waren schon eher eine Erleichterung. Trotzdem ist es schön, dass fast alle aus dem Team durchgehalten und die Lust am Spielen nicht verloren haben. In der 4. Kreisklasse Süd dürfte es besser werden.

Extrem positiv lief es dagegen für die **Erste Herren** - auch wenn der Beginn der Saison etwas deprimierend war. Schließlich war das Bütteler Flaggschiff frisch aus der Bezirksklasse abgestiegen. Doch der Motivation tat das keinen Abbruch. Mit Power kämpften sich Bütteler durch die Kreisliga Süd und mussten nur wenige Schlappen hinnehmen. Am Ende hätte es zwar noch eng werden können, doch letztlich profitierte die Erste Herren vom Saisonabbruch und wurde Meister. Glückwunsch zum Aufstieg. Auch im Kreispokal war die Erste Herren schon bis ins Viertelfinale gekommen. Doch gegen den Landesligisten Wremen wäre wohl nicht viel drin gewesen. Also war der Abbruch auch hier nicht schlimm.

Positiv in der Saison waren auch die Leistungen der **Jugendlichen**, nicht nur in ihren eigenen Mannschaften, sondern auch als Ersatzspieler in den Herrenteams. Man merkt es: In Büttel wird gute Jugendarbeit geleistet. Dafür allen Betreuern und dem Jugendwart ein herzliches Dankeschön. Er wird in seinem eigenen Rückblick noch genau auf seinen Bereich eingehen.

Die Corona-Krise hat auch dafür gesorgt, dass viele gemeinsame Veranstaltungen nicht stattfinden konnten. Das ist schade, wo wir doch gerade beschlossen hatten, sie wieder aufleben zu lassen. Immerhin konnten wir zum Ende der Saison noch den Trainingscup ausspielen und so zumindest etwas Training bekommen. An dieser Stelle Glückwunsch an den Sieger Wesley Gloger, der vom TuS Wremen zurückgekehrt ist und die Erste Herren verstärken wird.

Zum Ende der Saison gibt es noch eine personelle Änderung: Michael Onken gibt sein Amt als stellvertretender Abteilungsleiter an Jens Behrmann ab. Michael gilt unser Dank für seinen Einsatz, und Jens für seine Bereitschaft, das Amt zu übernehmen. Denn leicht ist es nicht, Ehrenämter zu besetzen. Das zeigt ein Blick an die Spitze: Einen Abteilungsleiter haben wir nach wie vor nicht gefunden. Somit halte ich als "Strohmann", sprich reine Kontaktadresse, weiter die Stellung. Aber es deutet sich für kommendes Jahr wohl eine Lösung an.

Am Ende bleibt mir nur, Euch erholsame Ferien zu wünschen - und, dass es tatsächlich zu einer neuen Saison kommen wird. Passt auf Euch auf und bleibt gesund.

Christoph Bohn

Erste Herren

Corona-Meisterschaft in der Kreisliga

Das war mal eine andere Saison: Corona-bedingt musste die Saison der Erste Herren in der Kreisliga Süd frühzeitig abgebrochen werden - zum Vorteil für die Bütteler. Punktgleich mit dem Zweiten aus Drangstedt, aber mit einer besseren Spielebilanz, ging nach längerer Durststrecke mal wieder ein Pokal an die Fleet. Kurzerhand wurde selbstständig ein Ersatz gefertigt mit dem Zusatz-Titel "Corona-Meister 2020 Kreisklasse Süd". Es wird hoffentlich ein Unikat bleiben....

Nach dem Abstieg aus der Bezirksklasse Süd, ging es nach längerer Zeit wieder auf Kreisebene an die Tische. Personell gab es mit Tjorge Meyer und Kjell Jacob zwei Zugänge aus der Jugend, wobei Kjell als Ersatzspieler einsprang. Neben den "Neuzugängen" komplettierten die alten Hasen Hendrik von Oesen, Stefan Jacob, Jens Behrmann, Simon Uetrecht und Lutz Hägermann das Team. Insgesamt hatten die Büttler somit eine solide Mannschaft für die Kreisliga zusammen, und man war gespannt, wie man sich in der Kreisliga schlagen würde. Herausragend über die gesamte Saison waren sicherlich die Doppelstärke. So finden sich unter den Top neun Doppeln der Liga alle drei Stammformationen der Bütteler. Noch deutlich wird es aber, wenn man die Bilanzen direkt betrachtet: nur zwei Doppel wurden abgegeben in Vollbesetzung. Leider war dies insbesondere in der Rückrunde nicht der Fall, weil Lutz verletzungsbedingt pausieren musste. So hatten die Bütteler am Ende einiges an Glück, dass die Spiele gegen die direkte Konkurrenz aus Drangstedt und Bokel nicht ausgetragen wurden, was aus sportlicher Sicht aber sehr schade war.

Hervorzuheben in dieser Saison ist auf Einzelebene definitiv Tjorge Meyer, der seine erste Saison in einer Herrenklasse absolvierte. In der Hinrunde startete er noch im unteren Paarkreuz, und schnell war klar, dass er mehr gefordert werden muss. Zur Rückrunde sprang Tjorge dann gleich ins obere Paarkreuz, wo dann schon ein anderer Wind wehte. Doch auch hier konnte er sich beweisen und zeigte sein Talent. Neben Tjorge spielte die Stammbesetzung eine solide Saison, was gepaart mit der Doppelstärke zur Meisterschaft reichen sollte. Nach dieser verkürzten Saison geht der Blick nun schon wieder nach vorne zur nächste Saison in der Bezirksklasse Süd. Doch mit einer Weiterentwicklung und dem Rückkehrer Wesley Gloger herrscht Optimismus sich auch in der höheren Liga behaupten zu können.

Jens Behrmann

Tabelle Kreisliga Süd

1.	TSV Büttel-Neuenlande	13	110: 57	21: 5
2.	TSV Drangstedt	13	111: 78	21: 5
3.	MTV Bokel	15	114: 84	21: 9
4.	Hagener SV	16	118:111	18:14
5.	MTV Lintig	16	113:113	18:14
6.	SG Beverstedt	13	98: 87	15:11
7.	Geestemünder TV IV	16	97:119	11:21
8.	TSV Nesse	16	101:124	10:22
9.	ESC Geestemünde II	15	94:127	8:22
10.	TSV Hollen II	15	70:126	5:25

Aufstellung (6er Team):

1. Tjorge Meyer (SBE), 2. Hendrik von Oesen, 3. Stefan Jacob, 4. Manuel Uetrecht, 5. Jens Behrmann, 6. Simon Uetrecht, 7. Lutz Hägermann, 8. Henning Lange, 9. Kjell Jacob (SBE)

Erfolge:

- **Hendrik von Oesen** wird mit 14:10 Spielen siebtbesten Spieler der Liga und siebtbesten Spieler im oberen Paarkreuz.
- **Stefan Jacob** wird mit 17:4 Spielen zehntbesten Spieler der Liga und mit 14:2 Spielen zweitbesten Spieler im mittleren Paarkreuz.
- **Simon Uetrecht** wird mit 8:2 Spielen viertbesten Spieler im mittleren Paarkreuz und mit 7:1 Spielen zweitbesten Spieler im unteren Paarkreuz.
- **Tjorge Meyer** wird mit 8:0 Spielen besten Spieler im unteren Paarkreuz.
- **Hendrik von Oesen und Stefan Jacob** werden mit 12:1 Spielen zweitbestes Doppel der Liga.
- **Tjorge Meyer und Jens Behrmann** werden mit 8:0 Spielen sechstbestes Doppel der Liga.
- **Lutz Hägermann und Simon Uetrecht** werden mit 4:1 Spielen neuntbestes Doppel der Liga.

Zweite Herren

Schon wieder aus der 3. Kreisklasse abgestiegen

Eigentlich war es ein Déjà-vus, denn die Mannschaft die in dieser Saison in der 3. Kreisklasse Süd antrat, war fast exakt die gleiche wie die Dritte Herren von der vergangenen Saison. Und die ist ja bekanntlich hoffnungslos abgestiegen. Was also sollte die neue Zweite Herren anderes tun?

Dazu gekommen war es, weil die Dritte Herren aus Personalmangel aufgelöst worden war. Und das neue Team konnte aus unterschiedlichen Gründen nicht auf die starken Spieler zurückgreifen, die oben gemeldet waren - und wegen derer man in dieser hohen Klasse angetreten war. Zudem verletzte sich auch noch Uwe von Oesen gleich im ersten Spiel und fiel fast die gesamte Saison aus.

Die Saison ist schnell erzählt: Insgesamt konnten nur drei Punkte errungen werden - ein Sieg (9:6 gegen Kührstedt IV im Hinspiel) und ein überraschendes Unentschieden gegen Schiffdorf III im Rückspiel. Zu bemerken war, dass es immer spannend wurde, wenn oben starke Spieler an Bord waren. Doch meistens war nur die Frage: Schaffen wir es, nicht zu Null zu verlieren?

Der Abstieg war für das Team nicht nur klar, sondern auch gewünscht. Und die als „Endspiel“ um den letzten Platz gegen Kührstedt IV angesetzte Begegnung fiel dem Coronavirus zum Opfer - ein gnädiges Ende dieser verkorksten Saison, die vielen Spielern die Motivation gekostet hat.

Doch in der kommenden Saison darf die Zweite Herren in der 4. Kreisklasse Süd antreten. Hier dürfte es durchaus besser werden.

Christoph Bohn

Tabelle 3. Kreisklasse Süd

1.	TV Loxstedt III	15	125: 71	25: 5
2.	TSV Kührstedt III	15	122: 71	24: 6
3.	TSV Sellstedt II	16	130: 67	24: 8
4.	TSV Ringstedt III	13	101: 79	18: 8
5.	MTV Lintig II	15	102: 96	17:13
6.	ESC Geestemünde IV	13	83: 91	13:13
7.	TV Schiffdorf II	16	97:124	12:20
8.	SG Frelsdorf/Appeln/Wollingst	16	98:120	10:22
9.	TSV Büttel-Neuenlande II	14	49:122	3:25
10.	TSV Kührstedt IV	15	66:132	2:28

Aufstellung (6er Team):

1. Sönke Ortmann (RES), 2. Gerold Menze, 3. Sina Becker, 4. Michael Onken, 5. Benjamin Bär, 6. Uwe von Oesen, 7. Frank Garden, 8. Tim Decker (SBE), 9. Werner Schöwe, 10. Christoph Bohn, 11. Niklas Bär, 12. Bernd Matuttis, 13. Hartmut Danne, 14. Tom Zehmke (SBE), 15. Stefan Gigel, 16. Heinz-Georg Beckhusen, 17. Lukas Rasch (SBE), 18. Ralf Kuder, 19. Dennis Schubert (SBE)

Erfolge:

- **Christoph Bohn** wird mit 9:5 Spielen neuntbester Spieler im mittleren Paarkreuz.

Jugendwart

Eine denkwürdige Saison

Die Tischtennis-Saison 2019/20 ist Geschichte. Eine **historische Saison**, die wir wohl alle so auch noch nicht erlebt haben. Nachdem wir bereits am 13. März 2020 den Trainingsbetrieb aufgrund der Coronavirus-Pandemie einstellen mussten, wurde dann am 1. April 2020 vom Landesverband entschieden, die laufende Saison zu beenden und die Tabellenstände von Stand 13. März zu werten. Dies war ein harter Stopp, der erst mal verarbeitet werden musste, da so eine Situation für alle Beteiligte Neuland war.

Bevor wir nun allerdings zum **sportlichen Abschneiden** kommen, gilt wie immer ein **großer Dank** allen Trainern, Mannschaftsbetreuern und Organisatoren. Ohne Eure Hilfe wären die wieder einmal **fünf Jugendmannschaften**, die wir erneut in der nun vergangenen Saison aufgestellt haben und immerhin weiterhin **zwei Trainingstage** in der Woche im TSV nicht möglich.

Zu dieser Saison gab es dazu eine Neuerung in den **Jahrgangs-Bezeichnungen**. Aus den Jungen wurden die Jungen 18, die Schüler A heißen nun Jungen 15 und unsere ehemaligen Schüler B laufen als Jungen 13 auf.

Bis zum Zeitpunkt des Abbruches der Saison Anfang April waren wir vom Trainer- und Betreuer-team wieder zufrieden mit den **gezeigten Leistungen** unserer Jugendteams in der abgelaufenen Saison.

So stellte der TSV Büttel-Neuenlande wie schon im vergangenen Jahr wieder zwei Mannschaften auf Bezirksebene. Die **Erste Jungen 18** wurde letztlich knapp ausgezeichneter Zweiter in der Bezirksklasse West. Die **Erste Jungen 15** hatte in der Hinserie in der Bezirksliga stark zu kämpfen, steigerte sich aber enorm in der Rückserie und schob sich noch auf den siebten Platz vor.

Die **Zweite Jungen 18** spielte eine solide Saison und stieg zur Halbserie sogar als Zweiter der Kreisklasse Süd in die 1.Kreisklasse auf, wo man sich dann im unteren Mittelfeld ansiedelte.

Die **Zweite Jungen 15** schlug sich in der Kreisklasse Süd im Rahmen ihrer Möglichkeiten. Zur Rückserie folgten in der 2.Kreisklasse noch einige Siege, die für einen guten Mittelfeldplatz sorgten.

Weiter große Fortschritte machten unsere Jüngsten von der **Jungen 13**. Zur Hinserie landete man genau in der Mitte der Tabelle der Kreisklasse Süd. Und auch in der Rückserie zeigten die Spielerinnen und Spieler ihre erlernten Fähigkeiten.

Neben dem „normalen“ Punktspielbetrieb gab es aber wie immer noch einige **weitere Aktivitäten**. Bedauerlicherweise wurde allerdings im Zuge der Einstellung des Spielbetriebs auch der **Pokalwettbewerb** abgebrochen. Hier hätten die Erste Jungen 18, die Erste Jungen 15 und die Jungen 13 noch gute Chancen gehabt.

Zu der Austragung der **Kreisendranglisten** Anfang Juni kam es leider auch nicht mehr. Hier wären noch vier Spieler und Spielerinnen aus Büttel qualifiziert gewesen.

Insgesamt war der TSV Büttel-Neuenlande bereits im Januar mit 13 Spielern in allen Altersklassen bei den Turnieren der **Kreisranglistenqualifikation** gut vertreten. Tjorge Meyer zog sogar ungeschlagen in die Endrangliste der Jungen 18 ein. Lena Kanthack, Nila Linnemann und Finja Körner hätten das Feld der Endranglisten in ihren jeweiligen Jahrgängen komplettiert.

Unsere traditionelle **Vereinsmeisterschaft** zum Saisonende konnten wir leider ebenfalls nicht mehr durchführen.

Zur Hinserie gab es dagegen im Herbst bei den **Kreismeisterschaften** beim OSC Bremerhaven noch einige kleine Erfolge. Hierfür sorgten insbesondere die Jüngsten Teilnehmer und Teilnehmerinnen aus Büttel.

So ging in diesem Jahr sogar ein **Kreismeistertitel** an Büttel, den Niklas Grube und Tyler Linnemann im Doppel im Jungen-11-Bereich einheimsten. Dazu wurde Niklas noch Vizekreismeister im Einzel und holte sich so die Silbermedaille.

Ebenfalls Vizekreismeister wurden Nila Linnemann und Finja Körner im Doppel bei den Mäd-

chen 11. Dazu wurde Finja Vizekreismeisterin und Silbermedaillengewinnerin im Einzel. Insgesamt war der TSV Büttel-Neuenlande an zwei Turniertagen mit 13 Teilnehmern zufriedenstellend vertreten.

Zum Abschluss der Hinserie läutete dann noch als letzter Höhepunkt die alljährliche kleine **Tischtennis-Jugend-Weihnachtsfeier** im Rahmen des letzten Trainings vor den Ferien die wohlverdiente Winterpause ein. Die Teilnehmerzahl von über 20 Kindern und Jugendlichen war wieder großartig.

Gleichzeitig wurden noch die im Laufe der Hinserie neu angeschafften **Trainingsjacken** präsentiert und sich artig beim Sponsor mit einem Präsent bedankt.

Zur **neuen Saison** wird es wird nun ein paar **Einschnitte aber auch Neuerungen** geben.

Auch wenn die **Kontaktbeschränkungen** so langsam, aber sicher wieder gelockert werden und auch der Hallensport unter Auflagen wieder möglich ist, steht noch in den Sternen, ob und wie eine neue Saison 2020/21 ab September überhaupt starten kann. Es könnte sogar sein, dass erst ab Anfang 2021 wieder mit regulärem Spielbetrieb zu rechnen ist.

Daneben wird **Manuel Uetrecht** nach über 20 Jahren ausgezeichnete Arbeit im Tischtennisjugendbereich kürzer treten und keine Trainer- und Betreuerdienste mehr durchführen. Auch **Michael Onken** hat angekündigt, sich zurückziehen zu wollen. **Sina Becker** steht noch eine Saison für Betreuerdienste bereit. Und auch für **Simon Uetrecht** wird die kommende Saison die vorerst letzte im Jugendbereich sein. Nach langjähriger und intensiver Tischtennisjugendzeit ist es für alle längst an der Reihe, andere Prioritäten zu setzen.

Mit **Tjorge Meyer** und **Dennis Schubert** gewinnen wir aber zur neuen Saison zwei engagierte Mitstreiter, die Teile des Trainings und der Betreuung übernehmen werden. Simon wird sich dann mehr um die Koordination und das Betreuen bei Auswärtsfahrten kümmern. So ist zumindest vorerst der Plan. Wir beabsichtigen zur neuen Saison voraussichtlich mit drei Jugendteams zu spielen. Um neue Ansätze in Sachen Training und Trainer sind wir also weiterhin bemüht. Mit Peter Frick vom TuS Wremen konnten wir einen Landesligaspieler gewinnen, der Teile des Trainings übernahm.

Alles in allem kann sich der kleine Verein TSV Büttel-Neuenlande also wieder sehen lassen. Mit immerhin fünf Jugendteams gehören wir weiter zu den mannschaftsstärksten Vereinen im Kreisverband Cuxhaven. Das ist eine Tatsache, auf die man durchaus stolz ist und auch sein kann!

Geplanter **Trainingsbeginn** zur neuen Saison ist für die Jugendlichen vorerst Freitag, 28. August, in Büttel. Nähere Infos hierzu folgen.

**Erholsame Sommerferien wünscht
Simon Uetrecht, Jugendwart**

Erste Jungen 18

Vizemeisterschaft in der Bezirksklasse

Wie schon im vergangenen Jahr war das Flaggschiff der Bütteler Jugend wieder in der Bezirksklasse West unterwegs und schlug sich hier erneut positiv. So schloss das Team die Hinrunde mit fünf Siegen, einer Niederlage und einem Unentschieden auf dem zweiten Platz ab.

Damit war die Mannschaft mehr als im Soll, zumal man dem Tabellenführer vom Geestemünder TV in der heimischen Fleet-Arena ein Unentschieden abrang.

Als Zielsetzung für die Rückrunde war somit die Verteidigung des zweiten Platzes ausgegeben worden. Diese gelang dann auch hauchdünn, bedingt auch durch den frühzeitigen Abbruch der Saison. Im Verlauf der Rückserie schwankten die Ergebnisse und Leistungen nämlich leider etwas. Bei kurzfristigen personellen Engpässen konnte aber glücklicherweise auf guten Ersatz aus der Ersten Jungen 15 und der eigenen Jungen 18 Reserve zurückgegriffen werden, sodass immerhin noch zwei Siege, ein Unentschieden bei zwei Niederlagen herausprangen.

Zugpferd des Teams war ganz klar Spitzenspieler Tjorge Meyer, der im gesamten Saisonverlauf keines seiner 33 Spiele verlor und das Bütteler Flaggschiff somit stark anführte. Zusammen mit dem ebenfalls starken Kjell Jacob brachte er es auch auf das beste Doppel der Liga. Tim Decker und Tom Zehmke standen beiden aber in fast nichts nach und rundeten den Erfolg der Mannschaft ab.

Im Kreispokal hatte das Team mit Abbruch der Saison noch eine gute Chance auf das Erreichen des Final-Four-Turniers in Cuxhaven gehabt.

Simon Utrecht

Tabelle Bezirksklasse West:

1.	Geestemünder TV	12	94:36	22: 2
2.	TSV Büttel-Neuenlande	12	84:60	16: 8
3.	TuS Tarmstedt	11	70:50	15: 7
4.	TuSG Ritterhude	12	76:52	15: 9
5.	Dauelsen/Etelsen (SG)	13	71:73	13:13
6.	TV Sottrum	11	51:63	8:14
7.	MTV Bokel	11	48:74	5:17
8.	TV Oyten	12	10:96	0:24

Aufstellung (4er Team):

1. Tjorge Meyer, 2. Kjell Jacob, 3. Tim Decker, 4. Tom Zehmke

Erfolge:

- **Tjorge Meyer** wird mit 33:0 bester Spieler der Liga und bester Spieler im oberen Paarkreuz.
- **Kjell Jacob** wird mit 15:9 Spielen zehntbeste Spieler der Liga und neuntbeste Spieler im oberen Paarkreuz.
- **Tjorge Meyer und Kjell Jacob** werden mit 10:0 Spielen bestes Doppel der Liga.

Zweite Jungen 18

Solide Saison in der 1. Kreisklasse

Als einziges Kreisjugendteam des TSV schaffte die Zweite Jungen 18 das Vorhaben Aufstieg zur Hinserie. Ganz bedächtig schob sich die Jungen-Reserve mit fünf Siegen, einem Unentschieden und nur einer Niederlagen knapp vor den Geestemünder TV auf den zweiten Tabellenplatz der Kreisklasse Süd, der somit zum Aufstieg berechnete.

Für die Zweite Jungen 18 ging es zur Rückserie eine Klasse höher dann aber nur darum, in den Spielen mitzuhalten und den einen oder anderen Punkt einzufahren. Dies gelang dahingehend, dass aus den sechs Spielen bis zum Abbruch immerhin zwei Siege bei vier Niederlagen erspielt wurden. In den verbleibenden beiden Spielen wäre sicherlich noch der eine oder andere Punkt für Lukas Rasch, Dennis Schubert, Benjamin Schwirtz, Kjara Jacob und Joel Hoffmann drin gewesen.

Letztlich spielten alle Akteure aber auch so allesamt eine solide Saison und holten zumindest den drittletzten von neun Plätzen in der 1. Kreisklasse. In einer mit starken Nordkreisteam bestückten Klasse war dies für ein Bütteler Reserveteam zufriedenstellend.

Simon Uetrecht

Tabelle 1. Kreisklasse:

1.	TuS Wremen	5	35: 9	10: 0
	TSV Germania Cadenberge	5	35: 9	10: 0
3.	SC Hemmoor	6	39:16	10: 2
4.	TSV Krempel	7	40:29	9: 5
5.	TuRa Hechthausen	7	30:35	5: 9
6.	TuRa Hechthausen II	5	23:23	4: 6
7.	TSV Büttel-Neuenlande II	6	19:29	4: 8
8.	Hagener SV	5	3:35	0:10
9.	SC Hemmoor II	6	3:42	0:12

Aufstellung (4er Team):

1. Fabian Holler (NES), 2. Benjamin Schwirtz, 3. Lukas Rasch, 4. Dennis Schubert,
5. Enrico Linnemann (NES), 6. Kjara Jacob (NES), 7. Luca Ritter (NES),
8. Corvin von Lien (NES), 9. Ben Schlickowey (NES), 10. Lukas Kanthack (NES),
11. Niklas Grube (NES), 12. Tyler Linnemann (NES), 13. Joel Hoffmann, 14. Lena Kanthack (NES)

Erfolge:

- **Dennis Schubert** wird mit 3:2 Spielen neuntbester Spieler im unteren Parkreuz.
- **Benjamin Schwirtz und Lukas Rasch** werden mit 4:1 Spielen sechstbestes Doppel der Liga.

Erste Jungen 15

In der Rückrunde noch mal Gas gegeben

Der Ersten Jungen 18 gleich tut es im Bezirk die Erste Jungen 15, die wie im Vorjahr in der Bezirksliga gemeldet war. Zur Hinserie waren die Ergebnisse gegen starke Gegner aus dem gesamten Bezirk Lüneburg noch durchwachsen. So landete man mit nur zwei Pluspunkten durch nur einen Sieg unsanft auf dem letzten Platz.

Das Ziel zur Rückrunde war mit diesem mäßigen Abschneiden aber relativ schnell vor Augen. Diese sollte besser laufen und mit gesteigertem Trainingsfleiß zumindest mit dem drittletzten Platz abgeschlossen werden. Chancen dazu gab es einige.

Mit Siegen gegen die direkten Konkurrenten vom TSV Otterndorf, ATS Cuxhaven und dem TTC Drochtersen kämpfte sich die Erste Jungen 15 hartnäckig durch die Rückrunde der Bezirksliga. Zum Abbruch landete man mit einer Bilanz von 8:20 Punkten sogar noch auf Platz sieben von zehn.

Und auch im Kreispokal hatte das Team ein Zwischenziel bereits erreicht, in dem es zum wiederholten Male in das Final-Four-Turnier in Cuxhaven eingezogen war. Leider konnten Fabian Holler, Enrico Linnemann, Luca Ritter und Corvin von Lien ihren Erfolg aus dem Vorjahr nicht wiederholen, da es aufgrund des Abbruches der Saison auch zu keiner Austragung der Pokalfinalwettbewerbe mehr kam.

Simon Uetrecht

Tabelle Bezirksliga:

1.	TuS Fleestedt	15	112: 39	27: 3
2.	TuSG Ritterhude	12	95: 21	23: 1
3.	TTC Drochtersen II	15	98: 76	19:11
4.	Sottrum/Reeßum (SG)	14	91: 66	17:11
5.	MTV Soltau/Dorfmark (SG)	16	90: 91	17:15
6.	Celle/Westercelle (SG)	14	77: 76	15:13
7.	TSV Büttel-Neuenlande	14	56: 92	8:20
8.	ATS Cuxhaven	15	71:105	8:22
9.	TTC Drochtersen	16	60:113	8:24
10.	TSV Otterndorf	17	57:128	6:28

Aufstellung (4er Team):

1. Fabian Holler, 2. Enrico Linnemann, 3. Luca Ritter, 4. Corvin von Lien

Erfolge:

- **Fabian Holler und Enrico Linnemann** werden mit 6:4 Spielen neuntbestes Doppel der Liga.

Zweite Jungen 15

Ein guter Mittelfeldplatz

Die Zweite Jungen 15 hat trotz Corona-bedingtem Abbruch eine gute Saison gespielt. Bereits in der Hinserie schlug sich die Mannschaft in der Kreisklasse Süd im Rahmen ihrer Möglichkeiten. Das Team von Sina Becker besiegte vor Weihnachten die beiden Teams auf den letzten Plätzen und wurde somit Fünfter der Tabelle.

Zur Rückserie sollten in der 2. Kreisklasse Süd noch zwei Siege und ein Unentschieden für einen guten Mittelfeldplatz folgen. Die Zweite Jungen 15 landete dann mit einem Verhältnis von 5:3 auf Platz drei genau in der Mitte der Tabelle der Zweiten Kreisklasse Süd. Wahrscheinlich wäre noch ein besserer Platz möglich gewesen, denn im Vergleich zu den Teams auf Platz eins und zwei haben die Bütteler ein Spiel weniger auf dem Konto. Unglücklich war auch die Niederlage im vorerst letzten Saisonspiel im März in Hollen, da kurzfristig zwei Stammspieler ausfielen.

Die Spieler der Mannschaft zeigten allesamt zufriedenstellende Leistungen, sodass Ben Schlickowey, Lukas und Lena Kanthack sowie Niklas Grube auf eine gute Saison zurückblicken können. Erfreulich war auch, dass in der Hinserie nur kaum Ersatz benötigt wurde. Zur Rückserie standen bei einigen Ausfällen aber dennoch die Spieler aus der Jungen 13 parat, wenn sie gebraucht wurden.

Sina Becker

Tabelle 2. Kreisklasse Süd:

1.	Lintig/Ringstedt (SG)	5	34: 9	9:1
2.	MTV Bokel	5	23:20	6:4
3.	TSV Büttel-Neuenlande II	4	25:16	5:3
4.	Geestemünder TV	4	15:23	3:5
5.	TSV Hollen	4	16:25	3:5
6.	TV Langen	4	8:28	0:8

Aufstellung (4er Team):

1. Ben Schlickowey, 2. Lukas Kanthack, 3. Niklas Grube, 4. Tyler Linnemann (NES),
5. Lena Kanthack, 6. Philip Röscher (NES), 7. Tom Schirmmacher (NES), 8. Finja Körner (NES),
9. Nila Linnemann (NES), 10. Liam Schöning,
11. Anna Lotta Röschmann, 12. Ben-Ole Röscher (NES)

Erfolge:

- **Lukas Kanthack** wird mit 5:2 Spielen drittbester Spieler der Liga und drittbester Spieler im oberen Paarkreuz.
- **Lena Kanthack** wird mit 5:2 Spielen achtbeste Spielerin der Liga und drittbeste Spielerin im oberen Paarkreuz.
- **Lena und Lukas Kanthack** werden mit 5:1 Spielen bestes Doppel der Liga.

Erste Jungen 13

Jeder gewinnt mindestens zwei Einzelpartien

Die Jungen 13 spielten in der Saison 2019/2020 eine ausgeglichene Saison. In der Vorrunde holte man insgesamt drei Siege und verlor eben auch drei Begegnungen. Diese Ausbeute reichte zum vierten Platz, was eine Einteilung in die 2. Kreisklasse Süd zur Rückrunde zur Folge hatte. Hier hatte man drei Begegnungen zu bestreiten, wovon die Jungen 13 eine Partie gewinnen konnte.

Mit insgesamt sieben Stammspieler plus für ein Spiel Niklas Grube, der eigentlich in der Jungen 15 zum Einsatz kam, spielte man die Saison durch. Neben den Geschwistern Nila und Tyler Linnemann, sowie Philip und Ben-Ole Röscher spielten noch Finja Körner, Tom Schirmmacher und Ole Onken.

Alle Spielerinnen und Spieler gewannen während der Saison mindestens zwei Einzelpartien. Gegenüber der Saison 2018/2019 haben alle eine viel bessere Einzelbilanz, was auf die gute Trainingsbeteiligung zurückzuführen ist. Bei allen konnte man im Laufe der Saison Fortschritte erkennen, da alle mit viel Engagement und Aufmerksamkeit an die Tische gingen. Während der Spiele wurde auch versucht, die Tipps und Tricks gleich umzusetzen.

Mir als Betreuer hat die Saison jedenfalls sehr viel Spaß gemacht. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Eltern für den reibungslosen Ablauf bedanken, sowie bei Sina Becker, Manuel und Simon Uetrecht für die Unterstützung.

Einen ganz großen Dank geht aber an die Mannschaft für die schöne und ereignisreiche Saison.

Ich wünsche allen eine schöne erholsame Sommerpause und hoffe, dass alle nach der Pause mit viel Elan und Engagement dem Tischtennissport weiterhin nachgehen werden.

Michael Onken

Tabelle 2. Kreisklasse Süd:

1.	TV Gut Heil Spaden	4	28: 3	8:0
2.	Lintig/Ringstedt (SG)	4	23:11	6:2
3.	MTV Bokel	4	19:16	4:4
4.	TSV Büttel-Neuenlande	4	9:22	2:6
5.	TSV Hollen	4	1:28	0:8

Aufstellung (4er Team):

1. Niklas Grube (NES), 2. Tyler Linnemann, 3. Philip Röscher, 4. Tom Schirmmacher,
5. Finja Körner, 6. Nila Linnemann, 7. Ben-Ole Röscher,
8. Ole Onken, 9. Tjale Onken, 10. Darian Albrecht

Erfolge:

keine

Saison-Lexikon

- **Abschlussgrillen:** Das Abschlussgrillen für **Erwachsene** und **Jugendliche** fiel der Corona-Pandemie zum Opfer.
- **Abteilungsleitung:** Zum Ende der Saison gibt es einen Wechsel. Für Michael Onken, der sein Amt als **stellvertretenden Abteilungsleiter** abgibt, übernimmt Jens Behrmann. Weiter unbesetzt bleibt die Stelle des **Abteilungsleiters**.
- **Corona:** Bislang nur als Name für ein mexikanisches Bier bekannt, sorgte der Begriff nun für Angst und Schrecken - als **Lungenkrankheit**, die sich schnell über die ganze Welt verbreitete und bisher Hunderttausende Todesopfer forderte. Zur Eindämmung kam es in Deutschland zum sogenannten **Lockdown**. Dieser legte ab 13. März auch das **Sportleben lahm**. Kurze Zeit später entschieden sich die Tischtennis-Dachverbände für einen **Abbruch der Saison**, wobei die aktuellen Tabellen als Abschluss gewertet wurden. Kreispokal, Turniere und Ranglisten wurden abgesagt.
- **Grünkohlwanderung:** Mit einer beachtlichen Anzahl von **zwölf Personen** hat sich die Tischtennisabteilung an der diesjährigen Grünkohlwanderung des TSV Büttel-Neuenlande beteiligt. Die bunt gemischte Truppe traf sich auf dem Sportplatz in Schwegen, von hier aus wanderte man bei nass-kaltem Wetter und einem gut gefüllten Bollerwagen zunächst Richtung Bramstedter Moor bis zum traditionellen Halt am "Fürst-Bismarck-Stein". Unterwegs wurde auf der Strecke eine kleine Runde Boßeln gespielt. Auf dem Rückweg machte man erneut Halt am Schwegener Sportplatz, und es setzte so langsam die Dunkelheit ein. Gut sichtbar mit Warnwesten und Taschenlampen ging es jetzt Richtung Ziel, dem Gasthaus Wolle.
- **Fleet-Turnier:** Das Fleet-Turnier fand **in diesem Jahr nicht** statt. Grund dafür: Schwierigkeiten mit dem Termin.
- **Jugendtrainer:** Um neue Ansätze in Sachen Training und Trainer ist die Abteilung weiterhin bemüht. Mit **Peter Frick vom TuS Wremen** konnte ein Landesligaspieler gewonnen werden, der Teile des Trainings übernahm.
- **Kreismeisterschaft, Jugend:** Mit insgesamt 14 Aktiven konnte der TSV Büttel-Neuenlande bei den diesjährigen Jugendkreismeisterschaften zumindest wieder auf ein gutes Meldeergebnis zurückblicken. Bei der zweitägigen Veranstaltung, die vom OSC Bremerhaven in der Seestadt ausgerichtet wurde, gab es allerdings nach der kleinen Medaillenflut im vergangenen Jahr im sportlichen Bereich keine großen Erfolge für den Verein von der Fleet. Einzig die jüngste Teilnehmerin, **Nila Linnemann**, holte im Schülerinnen-C-Doppel mit Johanna Jahnke (Grodener SV) die Bronzemedaille.
- **Kreisranglisten, Jugend:** Nach Misserfolg im vergangenen Jahr gab es nun bei den Jugendkreismeisterschaften wieder immerhin **vier Medaillen** für den Verein von der Fleet. Mit insgesamt 13 Aktiven konnte der TSV Büttel-Neuenlande bei der zweitägigen Mammut-Veranstaltung, die nun schon zum fünften Mal vom OSC Bremerhaven zum beginnenden Herbst 2019 in der Seestadt ausgerichtet wurde, wieder auf ein gutes Meldeergebnis zurückblicken. Für die Medaillen sorgten die jüngsten Teilnehmerinnen und Teilnehmer Büttel: So ging in diesem Jahr sogar ein Kreismeistertitel an Büttel, den Niklas Grube und Tyler Linnemann im Doppel im Jungen-11-Bereich, ehemals Schüler C, einheimsten. Dazu wurde Niklas noch Vizekreismeister im Einzel und holte sich so die Silbermedaille. Ebenfalls Vize-

kreismeister wurden Nila Linnemann und Finja Körner im Doppel bei den Mädchen 11, ehemals Schülerinnen C. Dazu wurde Finja ebenfalls Vizekreismeisterin und Silbermedaillengewinnerin im Einzel, Nila erzielte den vierten Platz.

- **Kreispokal:** Auch der Kreispokal wurde Opfer von Corona. Der Wettbewerb wurde abgebrochen. Die **Erste Herren** stand im Viertelfinale. Ob es hier eine Chance aufs Weiterkommen gegeben hätte, ist jedoch fraglich. Gegner der Bütteler wären nämlich ausgerechnet ein Landesligist gewesen: der TuS Wremen. Auch die Erste Jungen 18 erreichte das Viertelfinale. Die Chancen auf ein Weiterkommen schienen gut: Gegner wäre der Grodener SV aus der 2. Kreisklasse Nord-West gewesen. Am weitesten vorangekommen ist die **Erste Jungen 15**. Das Team stand in der Runde der letzten Vier. Auch das jüngste Bütteler Team, die **Jungen 13**, war noch dabei. Die Viertelfinalbegegnung gegen den TSV Lunestedt (1. Kreisklasse) war das erste Opfer des Coronavirus.
- **Meisterschaften:** In dieser Saison schaffte die Erste Herren - mit etwas Hilfe vom Coronavirus - die **Meisterschaft** in der Kreisliga-Süd und damit den direkten Wiederaufstieg in die Bezirksklasse. Die Erste Jungen 18 wurde **Vizemeister** in der Bezirksklasse West.
- **Sommer-Trainings-Cup:** Noch immerhin sechs Spieltage konnten nach Aufhebung des Lockdowns gespielt werden. Am Ende setzte sich **Wesley Gloger**, der vom TuS Wremen zurück an die Fleet gewechselt ist, durch.
- **Sponsor:** Der Rahmen der alljährlichen kleinen Tischtennis-Jugend-Weihnachtsfeier war gleichzeitig die Möglichkeit, sich beim Teil-Sponsor der **neuen Trainingsjacken** zu bedanken. Eingeladen in die Fleet-Arena war der Bütteler Ortsvorsteher Lars Behrje, der seines Zeichens auch Prokurist der Firma Mahrenholz GmbH aus Bremerhaven ist und einen Teil der Anschaffungskosten der Jacken übernahm. Dieses hatte Behrje bei der Jahreshauptversammlung des TSV Büttel-Neuenlande im Jahre 2018 versprochen. 20 Jugendspieler, die alle in ihren neuen Jacken zur Weihnachtsfeier erschienen waren, bedankten sich dann noch mit einem Präsentkorb beim Spender.
- **Statistik, bester Einzelspieler:** Auch in dieser Saison dominierte die Jugend die interne Saison-Statistik im Einzel. Mit Abstand der beste Spieler der Saison ist **Tjorge Meyer**. Eine Punktzahl von über 100 kommt in dieser Statistik eher selten vor.
- **Statistik, bestes Doppel:** Dieses Mal haben die Youngster die Nase vorn: **Tjorge Meyer und Kjell Jacob** sind das beste Doppel der Saison. Immerhin eine Bilanz von 11:0 können sie in die Waagschale werfen. Die beiden jungen Akteure verwiesen das Erfolgsdoppel der Ersten Herren, **Stefan Jacob und Hendrik von Oesen** (12:1), auf Platz zwei.
- **Statistik, Joola-Rangliste:** **Stefan Jacob** ist als bester Bütteler Spieler nach dem QTTR-Wert (1596) auf Platz 23.527 der deutschlandweiten Joola-Rangliste. Damit hat er sich im Vergleich zum Vorjahr um satte 7654 Ränge verbessert. Verbessert hat sich auch Hendrik von Oesen (QTTR: 1592), der die vergangenen beiden Jahre die QTTR-Liste in Büttel angeführt hatte. Jetzt steht er in der Deutschland-Liste zwar 5200 Ränge besser da, aber nur auf Platz 24.183 hinter Jacob.
- **Turniere:** Turnierteilnahmen gab es in dieser Saison nicht. Auch sie dürften dem **Virus zum Opfer** gefallen sein.
- **Vereinsmeisterschaften:** Auch hier schlug das Coronavirus zu und **verhinderte ein Austragen** der Vereinsmeisterschaften.

- **Weihnachtsfeier:** Zum Abschluss der Hinserie läutete als traditionell letzter Höhepunkt die alljährliche kleine **Tischtennis-Jugend-Weihnachtsfeier** die wohlverdiente Winterpause ein. Sie fand im Rahmen des letzten Trainings vor den Ferien die wohlverdiente Winterpause statt. Die Teilnehmerzahl von über 20 Kindern und Jugendlichen war wieder großartig. Ein Aufwärmspiel und eine Biathlon-Staffel machten den Anfang in der Bütteler Fleet-Arena. Dann wurde das Tischtennis-Sportabzeichen mit seinen sechs Stationen absolviert, das alle Teilnehmer gut bestanden. Kleine weihnachtliche Knabbereien, Getränke und viel Spaß rundeten eine anstrengende Hinserie damit ab. Mit 20 Teilnehmern war die diesjährige **Weihnachtsfeier der Erwachsenen** ein Riesenerfolg. Bis Mitternacht wurde gegessen, geredet und geknobbelt. Damit ist das Unterfangen der beiden Organisatoren Uwe von Oesen und Stefan Jacob gelungen, die Tradition wiederzubeleben.

Saison-Rangliste 2019/20

Top 10

Pos.	Name	Vorname	Bilanz	Punkte
1.	Meyer	Tjorge	48: 5	123,114
2.	Holler	Fabian	21: 22	67,162
3.	Jacob	Kjell	17: 12	51,235
4.	Linnemann	Enrico	8: 20	30,365
5.	Jacob	Stefan	17: 4	26,993
6.	von Oesen	Hendrik	14: 10	24,731
7.	Schlickowey	Ben	13: 7	24,016
8.	Schubert	Dennis	13: 22	22,560
9.	Utrecht	Simon	15: 3	22,481
10.	Zehmke	Tom	6: 23	21,847

In dieser Rangliste wurden die Ergebnisse pro Rangliste und Spielklasse gewertet. Die komplette Liste samt Berechnungsgrundlage findet sich auf der Homepage unter "Statistik".

Abteilung im Überblick

Abteilungsleiter: *zurzeit nicht besetzt*

Stellvertreter: Michael Onken (bis 31.07.2020)

Jens Behrmann (ab 01.08.2020)

Jugendwart: Simon Utrecht (Tel. 0175/1116526)

Öffentlichkeitsarbeit: Christoph Bohn

E-Mail: tt-buettel-nld@gmx.de

Homepage: www.fleetpower.de

Facebook: www.facebook.com/fleetpower

Twitter: www.twitter.com/FleetpowerTT

Instagram: www.instagram.com/fleetpower

Youtube: www.youtube.com/Fleetpower27612